

Gewässerbeschreibung Revier 67 Lutz

Länge des Gewässers	9,65 km
Wasserfläche	5,0 ha
Einzugsgebiet	Großes Walsertal
Höhenlage des Gewässers	510 - 690 m
Belastungen	das geltende Feststoffbewirtschaftungskonzept sieht eine Baggerperiode von 6 Wochen im Zeitraum zwischen 10. Mai und 20. Juni vor - mit einem Spielraum von einer Woche. In dieser Zeit sollten auch die Funktionskontrollen der Grunablässe durchgeführt werden.

Abschnitt	1
Bereich	Von der Staumauer Raggal bis zur Stauwurzel des Speichers in Gstins
Länge	4000 m
Durchschnittliche Breite	2 m
Fläche	8000 m ²
Nebenbäche Einleitung	Mühletobel, Rüfitobel, Klostertobel (Hölltobel), Rottobel
Nebenbäche Ausleitung	keine
Naturbelassen in %	100 %
Uferverbauung in %	0 %
Dotierwassermenge	keine l/sek
Besondere Vermerke	Feststoffbewirtschaftungskonzept und Schlussüberprüfung Staumauergrungablass

Abschnitt	2
Bereich	Stausee Gstins
Länge	700 m
Durchschnittliche Breite	25 m
Fläche	17500 m ²
Nebenbäche Einleitung	keine
Nebenbäche Ausleitung	Dotierwasserabgabe in das darunterliegende Lutzbett
Naturbelassen in %	0 %
Uferverbauung in %	100 %
Dotierwassermenge	keine l/sek
Besondere Vermerke	Durch Kraftwerksbetrieb starke Wasserschwankungen

Abschnitt	3
Bereich	von der Staumauer Gstins bis zur Einmündung in die III (nur Fliegenfischen erlaubt)
Länge	4950 m
Durchschnittliche Breite	5 m
Fläche	24750 m ²
Nebenbäche Einleitung	Falsterbach (Schloßstobel)
Nebenbäche Ausleitung	
Naturbelassen in %	50 %
Uferverbauung in %	50 %
Dotierwassermenge	800 l/sek
Besondere Vermerke	Von der Landstraße aufwärts und bei der Fa. Hilti wurden Riegelrampen errichtet (Die Wasserfälle wurden entfernt)